

# 2015 **Begegnungen vor dem Medio**

Kölner Stadtanzeiger Erstellt 25.08.2015



Tag der Begegnung im vergangenen Jahr. Foto: Oliver Tripp

Die Selbsthilfegruppe Handicap bietet Informationen und einen Rollstuhlparcours an. Der Tag der Begegnung findet am Freitag, 28. August, von 14 bis 19 Uhr auf dem Hubert-Rheinfeld-Platz statt. Von [Dennis Vlaminc](#) Kölner Stadtanzeiger Erstellt 25.08.2015

Bergheim/Rhein-Erft-Kreis.

Wenn es um Inklusion geht, will die Selbsthilfegruppe (SHG) Handicap gern Vorreiter sein. Beim Tag der Begegnung, den die SHG am Freitag, 28. August, von 14 bis 19 Uhr auf dem Hubert-Rheinfeld-Platz nun schon zum siebten Mal in Bergheim feiert, wird eine barrierefreie Toilette schon eine Stunde vor Beginn geöffnet sein, wird es eine Rampe zur Bühne und auch eine Gebärdendolmetscherin geben. „Wenn wir von Inklusion reden, ist auch Inklusion drin“, sagt SHG-Vorsitzender Stefanos Dulgerakis.

Er sei froh, dass sich auch in den Kommunen des Kreises allmählich die Erkenntnis durchsetze, die Inklusion auch auf politischem Weg zu begleiten. Bergheim, Bedburg, Brühl, Elsdorf und der Rhein-Erft-Kreis hätten Inklusionsgremien auf den Weg gebracht, in Kerpen und Erftstadt gebe es bereits einen Behindertenbeirat beziehungsweise „eine sehr aktive Behindertenbeauftragte“.

„Die Städte Frechen und Wesseling sind der Überzeugung, dass der Behindertenbeauftragte allein diese große Herausforderung meistern wird, indem man die Stunden für die Aufgabe minimal erhöht beziehungsweise einen weiteren ehrenamtlichen Kollegen zur Seite stellt“, sagt Dulgerakis. „Meiner Meinung nach ist dies eine klare Fehleinschätzung der Situation.“

Beim Tag der Begegnung will die SHG mit Musik für ein besseres Miteinander werben. An zahlreichen Ständen gibt es Informationen, die Handicap-Messe findet wieder statt, ein Rollstuhlparcours lädt dazu ein, eine Fahrt mit einem Rollstuhl zu wagen. (dv)